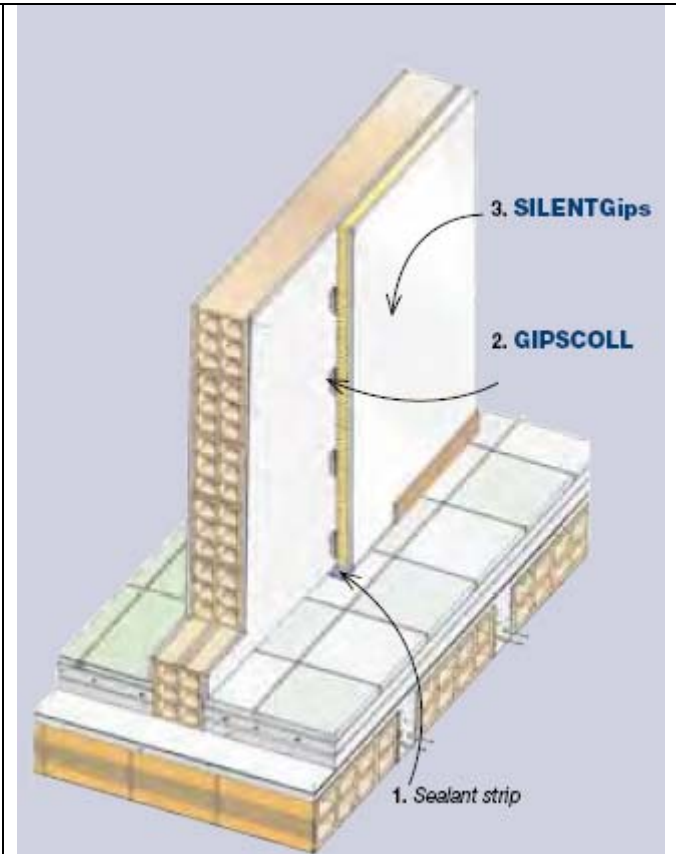
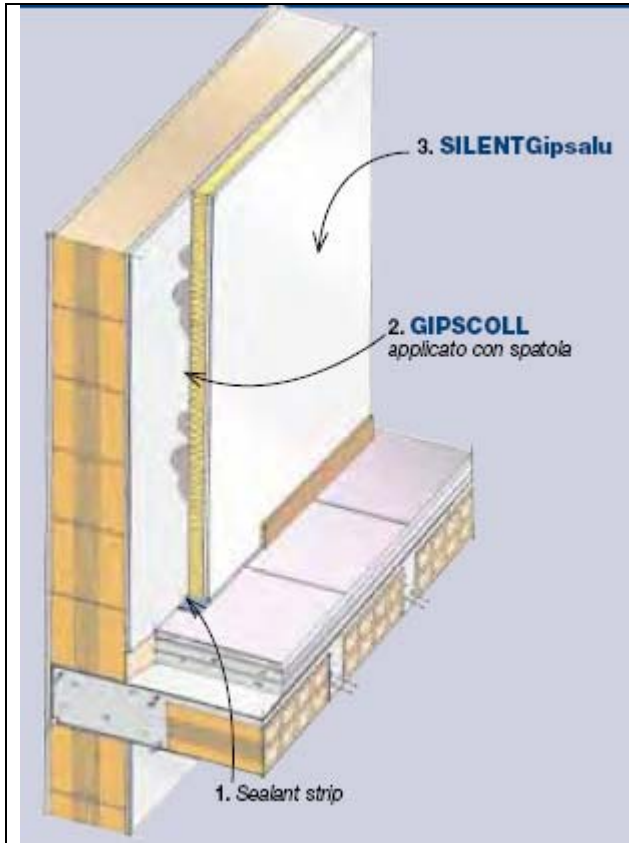


LUFTSCHALLDÄMMUNG VON WÄNDEN IN BESTEHENDEN GEBÄUDEN MIT ANGEKLEBTER VORSATZSCHALE



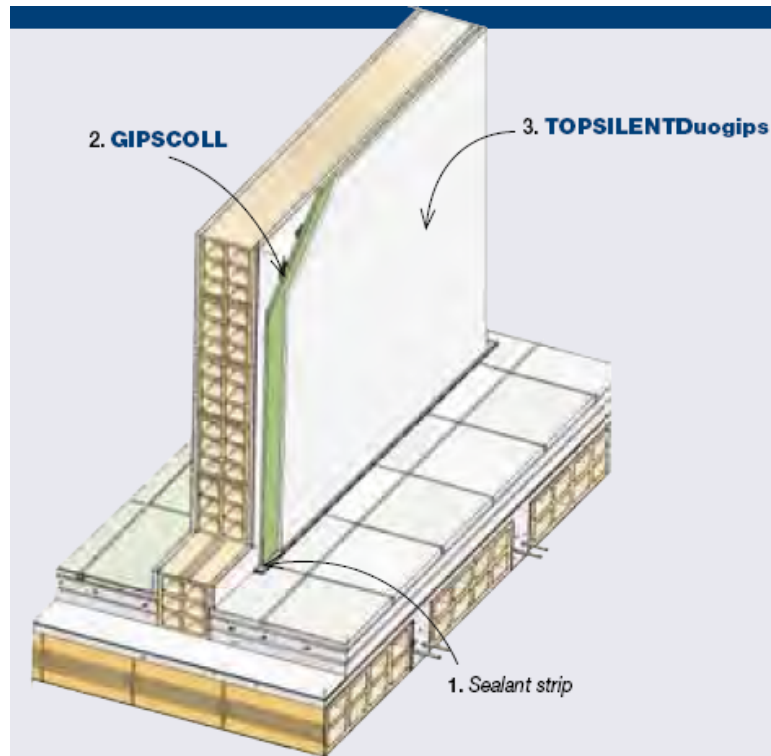
Bestehende perimetrale Außenwände mit angeklebter Vorsatzschale

Die Schalldämmung bestehender perimetraler Außenwände erfolgt durch deren Beplankung mit vorgefertigten Platten vom Typ **SILENTGipsalu** der Stärke $s = \dots$ cm, die aus Gipskartonplatten der Stärke $s=9,5$ mm mit Wasserdampfdurchlässigkeit $\mu=8,4$ und aufkaschierter Glaswolle mit Dichte 85 kg/m^3 , Wasserdampfdurchlässigkeit $\mu=1,3$ und dynamischer Steifigkeit $s'=2,2 \text{ MN/m}^3$ bestehen, welche durch eine eingebaute Dampfsperre aus Alufolie der Stärke $s=15 \mu$ mit Wasserdampfdurchlässigkeit $\mu=600.000$ geschützt sind. Die Platten werden an der zu verkleidenden Wand mit Batzen des Gipsklebers **GIPSCOLL** befestigt. Über den Plattenstößen wird ein Netzstreifen zur Fugenabdeckung vom Typ **NASTROGIPS** montiert, der zur Armierung der Fugenabdichtung dient, die mit einer Spachtelmasse vom Typ **STUCCOJOINT** erfolgt.

Bestehende perimetrale Innenwände mit angeklebter Vorsatzschale

Die Schalldämmung perimetraler Innentrennwände zwischen verschiedenen Wohneinheiten erfolgt durch deren Beplankung mit vorgefertigten Platten vom Typ **SILENTGips** der Stärke $s = \dots$ cm, die aus Gipskartonplatten der Stärke $s=9,5$ mm mit Wasserdampfdurchlässigkeit $\mu=8,4$ und aufkaschierter Glaswolle mit Dichte 85 kg/m^3 , Wasserdampfdurchlässigkeit $\mu=1,3$ und dynamischer Steifigkeit $s'=2,2 \text{ MN/m}^3$ bestehen. Die Platten werden an der zu verkleidenden Wand mit Batzen des Gipsklebers **GIPSCOLL** befestigt. Über den Plattenstößen wird ein Netzstreifen zur Fugenabdeckung vom Typ **NASTROGIPS** montiert, der zur Armierung der Fugenabdichtung dient, die mit einer Spachtelmasse vom Typ **STUCCOJOINT** erfolgt.

SCHALLDÄMMUNG MIT MINIMALER STÄRKE



Die Wandschalldämmung mit minimaler Stärke erfolgt durch Bepunktung der Wände mit vorgefertigten Platten vom Typ **TOPSILENTDUOgips** der Stärke $s=21$ mm und Flächenmasse 15 kg/m^2 . Sie bestehen aus Gipskartonplatten der Stärke $s=12,5$ mm und Dampfdurchlässigkeit $\mu=8,4$ im Verbund mit einer Schalldämmfolie mit Wasserdampfdurchlässigkeit $\mu=100.000$, die wiederum mit einem Polyestervlies mit dynamischer Steifigkeit $s'=21 \text{ MN/m}^3$ kaschiert ist. Die Platten werden an der zu verkleidenden Wand mit Batzen des Gipsklebers **GIPSCOLL** befestigt. Über den Plattenstößen wird ein Netzstreifen zur Fugenabdichtung vom Typ **NASTROGIPS** montiert, der zur Armierung der Fugenabdichtung dient, die mit einer Spachtelmasse vom Typ **STUCCOJOINT** erfolgt.